



Voll besetzt war der Saal des „Sonnenhofs“ in Mauerstetten beim Jubiläumskonzert des Männerchor Steinholz. Foto: Harald Langer

# Singende Gratulantschar

## Jubiläum Facettenreiches Konzert für und mit dem Männerchor Steinholz

**Mauerstetten/Steinholz** Schweißperlen tropften ihm von der Stirn, um seinen Hals hatte er ein Handtuch geschwungen und das weiße Hemd war schweißgetränkt: Als sich der große Saal im „Sonnenhof“ im Mauerstetten langsam leerte, war Robert Bosch sichtlich erledigt – aber auch glücklich. Denn alles hatte geklappt. Über drei Stunden lang wurde musikalisch gefeiert und der Saal war voll besetzt. Der Anlass war auch ein besonderer: Der Männerchor Steinholz wurde 50 Jahre alt. Dazu brachten befreundete Ensembles dem Jubilar ein Ständchen dar.

Die Mandolinengruppe unter Leitung von Hannelore Kriehebauer, die quasi mit dem Männerchor liiert ist, erzählte musikalisch von der schönen, blauen Donau, von Spanien und Süditalien. Der Liederkreis Westendorf, der 1986 von Robert Bosch gegründet wurde und heute von Hans Joachim Willrich geleitet wird, hatte sich Lieder ausgesucht, die vor etwa 50 Jahren entstanden sind. Vielleicht sollte in diesem Zusammenhang die ebenfalls vorgetragene Volksweise „Greens-

leaves“ dem Männerchor wünschen, dass er auch in 500 Jahren noch Bestand hat. Der Publikumsknaller des gemischten Chores war im wahrsten Sinne des Wortes Chorsatz des „Kriminaltangos“ mit Choreografie und einem alle aufweckenden Schuss.

### Auch kleiner Jubilar dabei

Die Singgemeinschaft Stöttwang-Frankenried unter Leitung von Robert Bosch brachte einzelne Stücke aus dem Musical „My fair Lady“ von Frederick Loewe auf die Bühne. Nicht nur als Gast, sondern auch selbst als kleiner Jubilar, bereicherte der Kinderchor St. Vitus aus Mauerstetten mit Liedern vom Sommer, den Ferien und Tieren den Abend. Vor zehn Jahren, beim 40. Gründungsjubiläum des Männerchors Steinholz, hatte der Kinderchor seinen ersten Auftritt.

Während die 20 Mädchen und der eine Junge vor zehn Jahren natürlich noch nicht in dem Chor sangen, stehen beim Männerchor zwei Personen seit 50 Jahren auf der Bühne: Hans Rössler und Siegfried Som-

mer. Ebenfalls seit der Gründung mit von der Partie, aber nicht mehr aktiv sind Eduard Herget, Hans Kriehebauer, Rupert Kriehebauer und Egon Neuwich. Als Ehrendirigent wurde Franz-Josef Güthoff geehrt sowie Georg Seibold für 40 Jahre Mitgliedschaft. Gegen Ende des facettenreichen Konzertes stimmte der sangeskräftige Männerchor zusammen mit dem Kinderchor noch „Schön ist es, auf der Welt zu sein“ an – am Klavier einfühlsam begleitet von Ottmar Einsiedler, der auch allen anderen Chören an diesem Abend musikalisch zur Seite stand. Ganz zum Schluss ließ es sich der Männerchor Steinholz, der sich 2001 mit dem Männerchor Fuchstal zusammengeschlossen hat und heute ein stattliches Ensemble mit knapp 50 Sängern ist, nicht nehmen, auch seinem Chorleiter musikalisch zu danken. Dieser lehre mit großem Engagement und persönlichem Einsatz den Mitgliedern das Singen und bringe den Chor zum Klingen. Das schafft nicht der „Griechische Wein“, sondern nur „Robert allein“.

*Daniel Herrmann*